Protokoll zur 17. Mitgliederversammlung

LAG AktivRegion Eider-Treene-Sorge e.V.

Datum	17.01.2023
Uhrzeit	18:02 bis 20:01 Uhr
Ort	MarktTreff Christiansholm
Anwesende	siehe Anlage
Sitzungsleitung	Thomas Hansen
Protokoll	Annika Freitag
Anlagen	Präsentationsfolien
	Teilnehmerliste

Tagesordnung

TOP 1 Begrüßung & Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2 Änderung der Tagesordnung

TOP 3 Genehmigung des Protokolls der 16. Mitgliederversammlung vom 20.04.2022

TOP 4 Vorstellung der neuen Mitglieder

TOP 5 Vorstellung der Satzungsänderung & Beschluss zur Neufassung der Satzung

TOP 6 Wahl des Vorstandes

TOP 7 Wahl von zwei Stellvertretern für den geschäftsführenden Vorstand

TOP 8 Vorstellung der Änderungen der Integrierten Entwicklungsstrategie 2023-2027

TOP 9 Beschlussempfehlung für die Strategieänderung

TOP 10 Wahl eines Entscheidungsgremiums für die Vergabe des Regionalmanagements

TOP 11 Ausblick und Verschiedenes

TOP 1 Begrüßung & Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der erste Vorsitzende, Thomas Hansen, eröffnet um 18:02 Uhr die 17. Mitgliederversammlung der LAG AktivRegion Eider-Treene-Sorge e.V. Im Anschluss begrüßt Herr Hansen herzlich die anwesenden Mitglieder und Gäste.

Der erste Vorsitzende stellt fest, dass an der Mitgliederversammlung 25 stimmberechtigte Personen teilnehmen. Darunter sind 6 kommunale Vertreter:innen sowie 19 Wirtschafts- und Sozialpartner:innen. Ferner sind 8 Gäste und beratende Mitglieder anwesend. Die Versammlung ist nach § 8 Abs. 3 beschlussfähig.

Er gibt das Wort an Ralf Tiessen ab. Herr Tiessen stellt kurz den MarktTreff der Gemeinde Christiansholm vor.

TOP 2 Änderung der Tagesordnung

Thomas Hansen erläutert kurz die Änderung der Tagesordnung im Hinblick auf die Aufnahme des TOP 10 Wahl eines Entscheidungsgremiums für die Vergabe des Regionalmanagements sowie die Änderung des Punktes Ausblick und Verschiedenes auf TOP 11.

Über die Änderung der Tagesordnung wird abgestimmt.

Abstimmung: Einstimmig ☒

Ja: _____ Nein: _____ Enthaltungen: _____

TOP 3 Genehmigung des Protokolls der 16. Mitgliederversammlung vom 20.04.2022

Das Protokoll der 16. Mitgliederversammlung vom 20.04.2022 wurde allen Mitgliedern zugestellt. Auf Nachfrage des ersten Vorsitzenden werden keine weiteren Änderungen oder Ergänzungen vorgenommen.

Es folgt die Abstimmung über die Genehmigung des Protokolls.

Abstimmung: Einstimmig ☒

Ja: _____ Nein: _____ Enthaltungen: _____

TOP 4 Vorstellung der neuen Mitglieder

Thomas Hansen berichtet, dass folgende Mitgliedsanträge gestellt wurden:

1. Heimatverein Schleswigsche Geest – Vertreter: Hans Werner Carstensen
2. Wasserfreunde Freibad Kropp e.V. – Vertreter: René Schmidt, Uwe Baurhenne
3. Jugendbeteiligung: Gunnar Jensen als Privatperson
4. Landwirtschaft: Arne Sierck als Privatperson

Über die Aufnahme der beiden Vereine hat der Vorstand auf der 55. Vorstandssitzung am 21.09.2022 entschieden. Über die Aufnahme von Gunnar Jensen und Arne Sierk hat der Vorstand in Form eines Umlaufbeschlusses zum 12.01.2023 entschieden.

Thomas Hansen berichtet außerdem, dass die neuen Mitglieder damit in der Mitgliederversammlung stimmberechtigt sind.

Er gibt das Wort an Levke Brauer.

TOP 5 Vorstellung der Satzungsänderung & Beschluss zur Neufassung der Satzung

Der Satzungsentwurf wurde an alle Mitglieder mit einer zweiwöchigen Vorlauffrist am 02.01.2023 versendet. Levke Brauer stellt die Satzungsänderungen anhand der Präsentation kurz vor.

Die Satzungsänderung enthält:

- Redaktionelle Änderungen
- Anpassung an EU-Verordnungen: Einpflegen der Zuständigkeit über Beschlussfassung von Strategieänderungen
- Aufnahme einer Stellvertreter-Regelung für den geschäftsführenden Vorstand
- Aufnahme einer persönlichen Vertreterreglung für die Mitgliederversammlung
- Änderung des Namens LLUR in LLnL
- Erweiterung des Vorstands um eine unter 24jährige Person

Außerdem berichtet sie von der durch Birgit Feddersen erbeteten Formulierungsänderung bei § 8 Abs 7:

„Ist ein Mitglied an der Teilnahme einer Mitgliederversammlung verhindert, so soll er/sie eine/n Stellvertreter:in benennen, welche/r als stimmberechtigtes Mitglied an dessen/deren Stelle an der Vorstandssitzung teilnimmt. „

Hier muss es korrekt *„Mitgliederversammlung“* heißen, da es um die Vertreterregelung in der Mitgliederversammlung geht.

Da keine weiteren Änderungswünsche seitens der Mitglieder gewünscht sind, bittet Thomas Hansen um Abstimmung über den Satzungsentwurf.

Die Mitgliederversammlung beschließt die Neufassung der Satzung gemäß des vorliegenden Entwurfs.
Abstimmung: Einstimmig ☒

Ja: _____ Nein: ____ Enthaltungen: ____

TOP 6 Wahl des Vorstandes

Levke Brauer stellt die Beschlussvorlage anhand der Präsentation vor. Sie erläutert die Gründe, weshalb eine Neubesetzung in Teilen erforderlich und welche Positionen davon insbesondere betroffen sind.

Die kommunalen Partner werden bis auf weiteres in Ihren Ämtern bestätigt. Für die Fälle von Krankheit, Abwesenheit oder Amtsniederlegung gelten die Regelungen nach § 9 Abs. 2-9 der Satzung.

Im Zuge der Vorbereitungen für die neue Förderperiode kam es zur Überprüfung der Organisationseinheiten der Wirtschafts- und Sozialpartner. Eine Neudefinition öffentlicher/kommunaler Partner und nicht-öffentlicher / Wirtschafts- und Sozialpartner von Landesseite ist künftig für alle Entscheidungen zu beachten. Alle Mitglieder, die hoheitliche Aufgaben ausüben, werden künftig als öffentliche, kommunale Partner gewertet. Dies betrifft u. a. Wasser- und Bodenverbände, die IHK, Wirtschaftsförderungsgesellschaften und Kirchengemeinden. Zudem können Einrichtungen ohne Rechtskörperschaft nicht mehr als Mitglied auftreten und deren Vertreter müssen privat in den Verein eintreten. Die diesen Gruppen zugehörigen Mitglieder können fortan nicht mehr Teil der Wirtschafts- und Sozialpartner sein. Im Zuge der Änderung sind einige Vorstandsposten neu zu wählen. Mit Umsetzung der EU-Verordnungen kommt es auch zur Erweiterung des Vorstands um eine unter 24jährige Person: Künftig besteht der Vorstand aus 17 Mitgliedern.

Die o. g. Neudefinition öffentlicher Träger führt zum Ausscheiden folgender Partner aus dem Vorstand:

- Matthias Hüppauf (WFG NF)
- Michael Lohmann (IHK Flensburg)
- Stefan Schwarz (Eider-Treene-Verband)
- Kerstin Fuhrmann (Eider-Treene-Verband)
- Kerstin Popp (Kirchengemeinde Schuby)

Für die Neubesetzung der Vorstandsposten aus den Reihen der Wirtschafts- und Sozialpartner werden wie folgt vorgeschlagen:

- Joachim Kriegshammer als 1. Wirtschaftsvertreter
- René Schmidt als 2. Stellvertreter für den Bereich Soziales
- Arne Sierk als 2. Stellvertreter für die Landwirtschaft
- Gunnar Jensen als 1. Vertreter für die Jugend

Die vorgeschlagenen Vorstandsmitglieder stellen sich kurz vor.

Frau Brauer berichtet, dass danach noch zwei Stellvertreter-Positionen offen wären, und zwar für die Bereiche Wirtschaft und Jugend, wobei der Jugendvertreter bei Wahl unter 24 Jahren sein muss.
Interessierte Personen können dem Vorsitzenden oder dem Regionalmanagement mitgeteilt werden, sodass auf der nächsten Mitgliederversammlung über die entsprechenden Positionen entschieden werden kann.

Die aktuelle Vorstands-Zusammensetzung der Wirtschafts- und Sozialpartner stellt sich wie folgt dar:

Institution	Vertreter	1. Stellvertreter
Wirtschaft	**Joachim Kriegshammer**	N.N.
Tourismus	Marianne Budach	Christian Zehle
Demografie / Familie	Ute Babbe	Gerd Carstensen
Soziales	Ulrich Brüggemeier	**Rene Schmidt**
Naturschutz	Renate Rahn	Frauke Mohrwinkel
Kulturlandschaft	Heinz Warnecke	Lorenz Frank
Landwirtschaft / Wasserwirtschaft	Karen Clausen-Franzen	**Arne Sierck**
Landfrauen	Birgit Feddersen	Inke Carstensen-Klatt
Bildung	Günther Carstens	Astrid Hummel
Jugend	**Gunnar Jensen**	N.N.

Thomas Hansen bittet um Abstimmung zur Wahl des Vorstandes.

Die Mitgliederversammlung beschließt die Änderungen des Vorstands gemäß des vorliegenden Entwurfs.

Änderungen: Keine

Abstimmung: Einstimmig ☒

Ja: _____ Nein: _____ Enthaltungen: _____

Er gibt das Wort an Levke Brauer ab.

TOP 7 Wahl von zwei Stellvertretern für den geschäftsführenden Vorstand

Levke Brauer teilt mit, dass durch die Erkrankung von Uli Brüggemeier die Benennung von Stellvertretern für den geschäftsführenden Vorstand notwendig geworden ist. Es ist jeweils ein Stellvertreter für die kommunalen Mitglieder und ein Stellvertreter für die Wirtschafts- und Sozialpartner zu wählen.

Für die Wirtschafts- und Sozialpartner hat sich Günther Carstens bereit erklärt, den geschäftsführenden Vorstand zu unterstützen. Günther Carstens würde nach positivem Beschluss durch die Mitgliederversammlung mit sofortiger Wirkung in den geschäftsführenden Vorstand für Uli Brüggemeier eintreten, bis dieser genesen ist.

Für die Kommunalen Mitglieder hat sich Jan Christian Büddig bereit erklärt, im Krankheitsfall von Thomas Hansen in den geschäftsführenden Vorstand zu treten.

Sie fragt in die Runde nach weiteren Vorschlägen. Da es keine weiteren Wortmeldungen seitens der Mitgliederversammlung gibt, bittet Thomas Hansen um Abstimmung.

Die Mitgliederversammlung beschließt die Benennung der Stellvertreter gemäß dem vorliegenden Entwurf.
Änderungen: keine

Abstimmung: Ja: 24 Nein: 0 Enthaltungen: 1

Er gibt das Wort an Yannek Drees ab.

TOP 8 Vorstellung der Änderungen der Integrierten Entwicklungs-strategie 2023-2027

Yannek Drees stellt die nachgearbeiteten Themengebiete der Integrierten Entwicklungsstrategie vor.

Grundsätzliche Strukturen wurden beibehalten:

- Thematische Ausrichtung der IES, Budgetverteilung, Förderquoten
- Arbeitsprozess und Organisationsstrukturen

Überarbeitete Inhalte ohne operative Auswirkungen:

- Umfangreiche Herleitung, Begründung und Ausformulierung der IES inkl. SWOT-Analyse
- Konkretisierungen und Ausführungen der bestehenden Arbeits- und Organisationsstrukturen, z. B.:
  - Arbeitskreise, Veranstaltungsformate & Öffentlichkeitsarbeit genauer beschrieben
  - Rahmenbedingungen für die Gremienarbeit erläutert (Zusammensetzung, Interessenskonflikte)
  - Aufgaben und Rahmenbedingungen für das Regionalmanagement dargestellt und
  - das Evaluierungskonzept festgelegt und ausgeführt

Überarbeitete Inhalte mit operativen Auswirkungen:

- Anpassung der Satzung und Vorstandspositionen (neue Anforderungen für alle LAGn in Schleswig-Holstein)
- Konkretisierung der Kernthemen inkl. eines neuen Ziel- und Indikatorensystem
- Festlegung von Förderausschlüssen
- Änderung des Projektbewertungsbogens
- Definition von Leuchtturmprojekten zur Sicherstellung von qualitativ hochwertigen Projekten

Christa Hinrichs betritt um 19:03 Uhr die Sitzung, somit sind 26 stimmberechtigte Teilnehmer, davon 6 kommunale und 20 Wirtschafts- und Sozialpartner zu dem Zeitpunkt anwesend.

Yannek Drees erläutert die Kernthemen, die Rahmenbedingungen für die zukünftige Förderung sowie den neuen Projektbewertungsbogen anhand der Präsentation.

Stefan Ploog merkt zu Teil C an, dass LAG-Kooperationsprojekte zukünftig keinen Sinn mehr machen, da es keine Zusatzbepunktung oder finanzielle Anreize gibt. Diesen Passus könnte man streichen. Ralf Tiessen teilt die Ansicht, dass der Anreiz zur Einreichung fehlt. Ute Babbe sieht das genauso.

Yannek Drees teilt hierzu mit, dass gesonderte Auswahlkriterien für Kooperationsmaßnahmen erforderlich sind, da es sich um eine EU-Anforderung handelt, nach der Kooperationsprojekte gesondert zu betrachten sind. Hierbei wurde sich an anderen AktivRegionen orientiert.

Daniel Omelanowsky erläutert hierzu, dass die AktivRegionen im Rahmen des Monitoring unterjährig dokumentieren können, dass diese Verfahrensweise nicht erfolgreich war. Das könnte für die Verwaltungsbehörde eine Argumentationsgrundlage bieten, um diese Regelung auf EU-Ebene zu überdenken.

Karen Clausen-Franzen bittet, noch folgende Änderungen in der Integrierten Entwicklungsstrategie zu ändern:

Auf Seite 24 der SWOT-Analyse steht geschrieben, dass die Landfrauen der Region generationenübergreifend tätig sind und sich der Mitgliederbestand der Landfrauen hauptsächlich aus Senioren zusammensetzt. Hier handelt es sich um einen Formulierungsfehler, der für die finale Fassung korrigiert wird.

Zudem soll auf Seite 30 bei den Akteuren des Naturschutzes der Förderverein Mittlere Treene e. V. mit aufgenommen werden.

Weitere Korrekturen für die finale Fassung sind in den Präsentationsfolien aufgeführt.

TOP 9 Beschlussempfehlung für die Strategieänderung

Nach Satzungsänderung ist bei Beschlüssen zur Entwicklung und Umsetzung der von der örtlichen Bevölkerung betriebenen Maßnahmen zur lokalen Entwicklung („Leader-Entscheidungen“), z. B. der Beratung und Beschlussfassung zu Satzungs- oder wesentlichen Strategieänderungen (IES) sicherzustellen, dass in der Mitgliederversammlung keine einzelne Interessengruppe die Entscheidungsfindung kontrolliert. Es ist sicherzustellen, dass die Vertreter, die sich aus Gruppen öffentlicher und privater lokaler sozioökonomischer Interessen zusammensetzen, jeweils nur ein Stimmrecht von bis zu 49 % haben.

Das Regionalmanagement überprüft die Verteilung von Interessensgruppen. Es sind keine Einwände zu erheben. Thomas Hansen bittet um Abstimmung.

Die Mitgliederversammlung beschließt, dass die überarbeitete, Integrierte Entwicklungsstrategie für die Förderperiode 2023-2027 in der vorliegenden Fassung zur Genehmigung beim zuständigen Ministerium eingereicht wird.

Abstimmung: Einstimmig ☒

Ja: _____ Nein: _____ Enthaltungen: _____

TOP 10 Wahl eines Entscheidungsgremiums für die Vergabe des Regionalmanagements

Thomas Hansen erläutert kurz die notwendige Wahl eines Entscheidungsgremiums für die Vergabe des Regionalmanagements anhand der Präsentation.

Vorschlag für das Auswahlgremium ist der geschäftsführende Vorstand nebst Stellvertretern

- Thomas Hansen
- Marianne Budach
- Uli Brüggemeier
- Günther Carstens

- Jan Christian Büddig

Er fragt die Mitgliederversammlung nach weiteren Vorschlägen. Es werden keine weiteren Vorschläge unterbreitet, weshalb Thomas Hansen um Abstimmung bittet.

Die Mitgliederversammlung beschließt die Ernennung des Auswahlgremiums gemäß dem vorliegenden Entwurf.

Abstimmung: Einstimmig ☒

Ja: _____ Nein: _____ Enthaltungen: _____

Er gibt das Wort an Levke Brauer ab.

TOP 11 Ausblick und Verschiedenes

Levke Brauer teilt die nächsten Termine mit:

- Fristende für Grundbudgetprojekte der alten Förderperiode:
  28.02.2023 (Voraussetzung: Bewilligungsreife Anträge!)
- Fristende Regionalbudget: 28.02.2023
- Auswahlgremium Regionalbudget: Mitte März 2023

Alle weiteren Termine werden nach der Anerkennung der AktivRegion festgelegt:

- Anerkennung voraussichtlich bis zum 01.03.2023
- Projekteinreichung ab dem 01.04.2023 möglich
  Zum aktuellen Stand sind die Projektunterlagen noch in der Überarbeitung. Sie werden nach Fertigstellung umgehend versendet.
- Einladung zur Fahrt nach Brüssel: Eröffnung der schleswig-holsteinischen LEADER-Ausstellung im Europaparlament 25. bis 28. März 2023. Interessensbekundungen sind an das Regionalmanagement zu richten

Da es keine weiteren Fragen oder Anmerkungen aus der Runde der Anwesenden gibt, bedankt sich Thomas Hansen für die rege Beteiligung und schließt die Sitzung um 20:01 Uhr.

Gezeichnet	**Gezeichnet**
_____	_____
Thomas Hansen Vorstandsvorsitzender	**Annika Freitag** Protokollführerin